







### Plaketten und Marchketten

zum Tag der nationalen Arbeit. Die Merseburger Betriebe können jedoch die Plaketten von der Arbeitsaufstellung, Seinerstraße 4, Zimmer 5, abholen. Preis je Stück 20 Pfennig.

Am Sonntag marschieren die Betriebe des Ortsamtes von ihren Schützenlagern so ab, daß sie um 10.40 Uhr auf dem Marktplatz eintrafen. Die Aufmarschleistung auf dem Marktplatz hat der Arbeitsorganisationsleiter Dr. Ellinger. Nach Eintreffen auf dem Marktplatz rangieren sich die Betriebe in ihre Ortschaften ein.

Werkstätten und Fahnenabteilungen der DAF, sammelten sich 10.30 Uhr auf dem Marktplatz. Von dort marschiert die Fahnengruppe unter Führung des Kreispropagandawalters Dr. Bionet zum Marktplatz. Von dort Abmarsch der gesamten DAF, zum Stadthausgelände. Nach der Kundgebung marschieren die Betriebe zum Marktplatz, Fahnengruppen und Werkstätten zum Marktplatz. Dort erfolgt die Aufstellung der Säule.

### Familienrenten

der „Merseburger Zeitung“.

Am Donnerstag, dem 28. April, kann Frau Pauline Bärner, Kurze Straße 5, bei besserer Gesundheit den 75 Geburtstag begehen. Der Jubilarin und ihren Töchtern unserer Zeitung übermitteln auch wir die besten Glückwünsche!

### Ein Eifer-Wärden

nistet mitten in der Stadt.

Auf einer der hohen Wäldern, die zwischen dem König-Heinrich-Denkmal und dem Klara-Grund liegen, ist zur Zeit ein Eifer-Wärden nistet. Schon heutzutage das tagelange Nest liegen, an dem das Männchen mit Nistmaterial fliegt, während das Weibchen im luftigen Baue verweilt und dort aufnehmend die Zimmereinführung beibringt. — Es ist sehr selten, daß Eifer ihre Kinderkühe inmitten der Stadt aufschlagen, hoffentlich werden ihre Bau- und Kinderarbeiten nicht gestört.

## Das „NSV.-Bild der Woche“

150 Erziehergärten im Gau Halle-Merseburg



Überall in den landlichen Ortsgruppen unseres Gaues werden in diesen Wochen die Erziehergärten der NSV. wieder eröffnet. Die Bevölkerung nimmt lebhaften Anteil an dieser bedeutenden Einrichtung des nationalsozialistischen Staates, die der Entlastung der Familien in den arbeitsreichen Sommermonaten dient und das wertvolle Gut der Volksgemeinschaft, unsere Jugend, in vorbildlicher Weise betreut und erzieht. Im Monat April ist der Betrieb bereits in 43 Erziehergärten im Gau aufgenommen worden, weitere

100 werden in den nächsten Wochen eröffnet. Dadurch, daß in einer größeren Anzahl von Orten in diesem Jahr Erziehergärten neu errichtet worden konnten, wird die Gesamtzahl der im Sommer 1938 im Gau Halle-Merseburg, landlichen Erziehergärten 150 erreichen.

Unter NSV. wurde gelegentlich der feierlichen Eröffnung eines Erziehergartens im Kreise Duerfurth aufgenommen. Aufnahme: NSV.-Bildstelle Gau Halle-Merseburg.

# Die Strauchritter im Geiseltal

Bei allerlei gesiedertem Volk in Ried und Rohr

Wir alle kennen den Feldhühner-Bege und sind ihm oft gegang. Jetzt ist es dort besonders schön. Auch die paradiesischen Sonnentage haben das junge Grün aus Raum und Ruch gelockt. Die Feldhühner zeigen schon erste kühnere Wälder, die Natantenfrohnen sprengen ihre braunen fleckigen Flügel und auch die großen Pappeln am Bergesang wollen da nicht zurückbleiben.

### Bei den Eifern.

Die Pappeln aber sind die Lieblingsbäume aller Eifern und Sträßen. Auch sind die Kronen nicht voll bebaut und es bietet sich gute Gelegenheiten, auf Eifermeister zu fahnen. Dort, wo der Kiebach in die Geisel mündet, und zwischen diesen beiden Bälternähen haben die Eifern ansehnlich noch ein ungeklärtes Dasein.

Wenn man die Wipfel der Bäume absieht, sei es in Richtung des spigen Kirchturmes von Jägerhofen, sei es die Geisel aufwärts nach Köpzig, überall heißt der Wald an großen Eiferneuten hängen. Das Eiferneut wird so groß, weil es häufig mit Reifern und Dornen umgeben ist. Es hat sogar ein Dach aus Reifern. Der Eingang liegt an der Seite. In der Mitte dieser Strauchhugel ist dann das eigentliche Nest. Es ist aus Wurzeln und Haaren gut gebaut und innen sauber verkleidet.

Zur Zeit sind gerade die Weibchen dabei, fünf bis acht grüne Eier zu legen, die braunsprenkelt sind. Alle Kinder kennen jetzt in der Dierzeit die sogenannten „Eiferer“ nur daß ihre aus Zündergang bestehen.

Die Eifermutter brütet ihre Eier allein aus und braucht dazu drei Wochen. Die Jungen werden mit Wurzeln und Blanzentagen gefüttert. Doch muß auch mander Saugvogel daran glauben, den die Aften zerfurcht ihren Sprößlingen vorwerfen.

Die Eifern sind nämlich gefährliche Strauchritter, die Spinnwebnetze an räumen und auch dadurch lächlich werden, daß sie auf Jungvögel und Kranichden Jagd machen. Deshalb ist man den schwarzweißen Vögeln in diesen Gegenden mit dem Schießsel auf den Weg ge nicht. So gibt es nur noch verhältnismäßig wenig Eifern in Deutschland. Aber wir haben noch welche im Geiseltal und in der Uie.

Die meisten Eifern sah ich in Frankreich in der Gegend Sedan—Verdun, in den Weidenen, also, dem Land der Feldhühler, Pappeln und

Waldweiden. In solchen Landschaften hält sich die Eifer gern an.

Sie hat im Reifemund allerlei Beinamen. Die „diebische Eifer“, die „geschwätige Eifer“, das sind noch die mildesten Bezeichnungen. Was nun die Diebereien anlangt, so sind sie mehr in alten Schallebüchern als in der Wirklichkeit zu finden. Beobachtungen über die Gefühlsregung nicht leugnen. „Schad-Hehr-Hehr-Hehr“ zehrt sie oft und laut. Neben diesem Ruf läßt sie oft noch ihren „Ge-Ge“ hören, der laut und anpruchsvoll ist. Von der „diebischen Eifer“ aber hört man viel weniger reden, und doch lernt dieser Vogel in der Gefühlsregung recht gut sprechen und sogar pfeifen. Abhängig — zum Punkte Gefühlsregung: In Gärten in der Uie ist es im Nationalpark einer Saal, dessen Herr König Johann einst mit Eifern vergieren ließ. Der König hatte nämlich eine Hofdamen in sein Netz gefesselt und sie gelegentlich einmalt gefügt. Dieses „Ge-Ge“ hieß aber nicht geheim, sondern wurde von dem ebeno neidlichen wie geschwätigen anderen Hofdamen sofort brühmarm der Königin hinterbracht, was den guten Hofdamen dann ohne Zweifel eine kräftige Gärbenpredigt einbrachte. Um nun die Schwägerinnen zu nennen, ließ er die Saaldecke, wie erwähnt, ausföhnen.

Da fragt nur den Johannes.

Da fragt nur den Johannes. Der weiß es, der kann es. Die Eifer ist auch sonst ein gefälliges Tier, dem man Unmut und Neiz nicht absprechen kann. Der lange Hals und die große Kehle erheben, als sie in Wärdigkeit ist. Sie ist schwarz bis auf eine weiße Querbinde am Hals und einen weißen Fleck der Schulter und des Rückens. Ihre schönen schwarzen Federn haben einen ins Grünlich-Blaue spielenden Metallglanz.

Erhebt auch die räuberische Lebensweise der Eifer nicht gerade sympathisch, so sind doch die schwarzweißen Vögel eine abwechslungsreiche Beobachtung und erfüllen die heimlichen Landschaftsbildes. Und erfüllen sie damit nicht auch ein gewisses Ziel?

Aber die Eifern sind nicht die einzigen Großvögel, die auch in der heimlichen Landschaft des Geiseltals gibt es noch eine.

### Katzenzehe Zahl von Fasanen.

Am Herbst sind dann die Nimrod erfrig hinter den goldbraunen Büscheln her. Die liegen dann zwar noch in der Deckung, aber die Jäger machen sie mit Schwärzen hoch und erfüllen die bunte Herbstlandschaft mit Ruch und Rucherdampf.

Am meinen ostmärktischen Heimat zählt die Jagd auf Fasanen schon nicht mehr zum edelsten Weidwerk. Dort gibt es dieser Vögel so viele, daß sie im Winter oft in die Dörfer herankommen, so daß man sie nicht mehr aus abziehen kann. Immerhin ist dann ein ledereer Fasjan ein nicht zu verachtender Sonntagsgast.

Der geflügelte Fasjan ist so verlangt es die Jägerregel, fünf Tage in den Federn abhängen. „Chaun á son hautout. . . Mit Speck und Butter duntelgelb gebraten, dann den ungerippen Kopf und Schwanz wieder angelegt, so soll es sein — und dann auf ihm!“

Aber vielleicht interessiert es in dieser Zeit, in der soziale Spaziergänger im Geiseltal den stolzen Vogel beobachten, etwas mehr vom Fasjan zu hören, als daß es ein ledereer Vogel ist. Er ist nämlich seinem Ursprung nach ein Hiate, der allerdings nun schon lange bei uns heimlich ist. Er ist Standvogel, und sein Aufenthalt ist der Wald. Doch hört der Fasjan den Anruf auf Felder und Wälder. Wie oft hörten wir schon, wenn wir von Jägerhofen nach Merseburg gingen, den trübenden Ruf des Fasjanenhabnis „Schittikum“ aus der Weidenen herüberhallen. Gingen wir dem Rufe nach, so frisch plötzlich der große Vogel vom Boden oder Zweig beinahe pöternd ab. Sein Flug ist schwer, und lang wehen die Schwanzfedern hinterher.

Die Fasanen werden oft in Familien geendet und sind dort zu halbzahltem Geflügel geworden. Bei einigem Geiseltal kann man sie ungetört beobachten. Die Männchen sind rotbraun, auf Rücken und Schwanz haben sie schwarze Flecken. Kopf und Hals schillern glänzend blau. Dort, der Hahn, der eben über das Saatfeld fliegt, ist ein alter Knabe, denn sein Geflügel ist ganz laht und rot. Aber dennoch hat er sein Weibchen. Es laht „tat, tat“, ist oben schwarzbraun und unten rötlich bis schlagrau.

Uns Merseburger ist der Name „Fasanerie“ auch gefällig, doch verbindet sich damit meist der Gedanke an guten Reif und Schenap.

Im übrigen zählen die Eifern zu den Sträßen und die Fasanen zur Familie der Hühner. Daher auch ihre mahlheftige Vermehrung. Eine Fasanehenne legt so Eizier acht bis sechzehn Eier im

Mal. Sie liegen in einer Bodenmulde, die mit Stroh und Sand ausgefüllt ist, oft in der Deckung und unter Geiseln gut verborgen. Die Eier sind glänzend olivgrün bis graublau. Sie werden vom Weibchen in dreizehn bis vierzehn Wochen ausgebrütet. Die Jungen sind wie bei allen Hühner Vögeln und gehen bald auf die Futterfische, das heißt: Auf Wachbars Saaten. . . Ich trat sogar neulich ausgegangene Fasane in der Gärtnerei oberhalb des Geiseltals. Das dritte im Bunde finden wir in dieser Gegend das

### Wäldchen der Rebhühner.

Sie trauen sich dreist auf den Federn herum und dürfen sich kaum in die Merseburger, wenn man an ihnen vorbeigeht. Sie wollen ganz genau, daß sie bis zum September Schonzeit haben.

Das Reiter des Rebhühns ist das Feind. Befahren gern hilt es sich nach dem Schmitz des Korms in Kartoffelstrauch auf. Doch kommt es auch auf Wäldchen und Bruchplätzen vor, wie andere Veränderung in das Geiseltal lehrte. Es ist gut zu Wege und laht, nachdem es uns geflügel hat, wie ein Stierchenbinder kann. Sein Flug ist ebenfalls behende. Es schnurrt nur so durch die Luft.

Die Rebhühner sind behende Tiere. Sie nähren sich von Körnern, Insekten und Kärlern. Außerdem führen sie ein recht adäquates Familienleben. Im Herbst sind sie leicht an den Gabelschwänzen erkennbar. Der ordentliche Jäger schon diese „Gabelschwänze“, die ihre Schwanzmitteletern ausgeglichen sind, denn dann erst sind die Wälder jagbar.

Betrachten wir uns nun mal soch ein Rebhühnepaar genau. Der Hahn ist auf der Oberseite und den Flügeln hellbraun, auf der Unterseite graublau gefärbt; der Weibchen ist graumweiß. In den Flügeln hat der Vogel dunkle Streifen und rotbraune längliche Flecken. Mitten auf der Brust trägt er einen braunen Fleck, einem Aufsteifen nicht unähnlich. Er wird vom Jäger „Schuß“ genannt. Das Gesicht ist braun wie Rotz, der Schnabel graublau. Die Farben des Weibchens sind unscheinbar.

Für heute wollen wir es nun des Naturstudiums genug sein lassen. Die Reibel fischen aus der Nierderung, und der junge gelbe Zitronenfalter, der uns bisher begleitet, ist schon zur Ruhe gegangen und auch das Gartenorchideen, das eben von der Zillandacht heimgekehrt, uns seine tierischen Kräfte machte, ist verflüchtigt. — Gehen wir also nach Haus. Dort wartet Mutter schon mit den Spindelentfallen. Stb.



Die Arbeit im Kleingarten hat wieder begonnen.

**Freie Wahl hat jeder Raucher.**

Er verlangt die Cigarette, welche ihm am besten schmeckt.

Welch' ein Lob für Juno, für ihre Mischung und ihr rundes Format, wenn sich Millionen Raucher seit Jahrzehnten Tag für Tag für Juno entscheiden und damit sagen, daß sie ihnen am besten schmeckt.



**20 Pfg.**

**JUNO**

**Juno - ein Begriff für hohe Qualität!**

1896 1938









# Fußballer in der Turnhalle

### Vorbereitung für Breslau — Gauportierlehrer in Merseburg

Breslau ruft alle Fußballer am 29. Juli zum Großen Deutschen Turn- und Sportfest des Reichsbundes für Leibesübungen, und alle werden diesem Rufe Folge leisten und sich im Kampfe messen um der Welt zu beweisen, daß der gewaltige Erfolg der Olympiade 1936 kein Zufallsereignis war, sondern daß alle Sportarten auf gesunder Grundlage aufgebaut sind. So will sich auch die Fußballer-Fußball nicht nehmen lassen und sich mit einem in das gewaltige Geschehen, das sich in Breslau abspielen wird. Aus diesem Grunde werden nicht nur die besten Vereine oder Gaumannschaften zum Wettkampf beitreten, sondern allen wird gezeigt werden, wie man sich als aktiver Fußballer ausbilden kann, um auch in einer Auswahlmannschaft tüchtig zu sein, und daher müssen von jedem der 16 Gau-100-Spieler nach Breslau am dort zu zeigen, wie ein solches Training ausgeführt werden muß. Auch der Gau Mitte ist jetzt im Begriff, diese 100 Spieler, von denen eine sehr gute Körperbeherrschung und ein ausgezeichnetes technisches Verlangen wird, auszuwählen. Aus diesem Grunde finden jetzt regelmäßig Trainingsabende in Merseburg, Halle und Bitterfeld statt, wo jeder Spieler die Möglichkeit bekommt, sich zu zeigen und sich seiner besten Spieler zu diesem Kurzus zu empfehlen. Die Leitung dieser Abende hat Gauportierlehrer Traugott, der es unter Aufsicht von R. Weinger (RPF) ausüben wird, und in jeder Hinsicht fachmännisch verfahren. Jedem Mitspieler den letzten „Schiff“, der diesen nicht fehlt, in kameradschaftlicher Weise noch beizubringen.

In Merseburg hat der erste Abend am Montag 25. April, in der hiesigen Albrechts-Dürer-Turnhalle stattgefunden. Zur Übersicht

## Hinter Konrad Henlein

Der Vorstand des Deutschen Fußball-Bundes in der Reichshofstraße, dessen Sitz sich in Leipzig befindet, vertritt die höchsten Befehle. Die deutschen Sportler nehmen großen Wert auf den öffentlichen Zusammenhalt des Sudendeutschen unter Führung Konrads Henleins zur Kenntnis. Der DFB, dessen Sitz sich in Frankfurt am Main befindet, ist in der Eingliederung in den Reichsbund der deutschen Fußballer, der sich in Leipzig befindet, mit der Vollziehung des Verbandes betraut.

für alle Teilnehmer wurde ein Filmstreifen vorgeföhrt, welcher die Übungen in allen Einzelheiten zeigte, so daß die ersten Mitspieler für jeden vorhanden waren. Danach wurde tüchtig geübt. Das Training, welches in Körper-, Ball- und Kampfschule einsteht, ist, begann dann mit den persönlichen Übungen, welche zur Zufriedenheit unseres Gauportierlehrers durchgeführt wurden, denn er gab allen zu verstehen, daß er sich bereits auf den nächsten Montag freue.

Unter den Kurritten befinden sich u. a. die bekannten Arten Reimann, Gaudig und Baum (Sp. 99) und Kette (Breiten).

## Deutsche Fußballmeisterschaft

Stand der Gruppenspiele.

Gruppe I:	
Darmstadt 98	4 4 — 16:11 8:0
Eintracht Frankfurt	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Braunschweig	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Leipzig	4 4 — 11:11 8:0

Gruppe II:

Eintracht Frankfurt	4 3 — 12:7 8:2
Eintracht Braunschweig	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Leipzig	3 1 — 11:11 8:0
Eintracht Braunschweig	3 1 — 11:11 8:0

Gruppe III:

Eintracht Frankfurt	3 2 1 — 7:1 5:1
Eintracht Braunschweig	4 1 2 — 6:5 5:3
Eintracht Leipzig	4 1 2 — 6:5 5:3
Eintracht Braunschweig	4 1 2 — 6:5 5:3

Gruppe IV:

Darmstadt 98	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Frankfurt	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Braunschweig	3 3 — 11:11 4:2
Eintracht Leipzig	4 4 — 11:11 8:0

Im Reichsbund um die Deutsche Fußballmeisterschaft ist der Spielplan für die Gruppenspiele am 8. Mai festgelegt worden. Es kommen folgende Spiele zur Abwicklung:  
 Gruppe I: Eintracht-Frankfurt u. M.-Vorkauf (Frankfurt) in Frankfurt.  
 Gruppe II: Eintracht-Frankfurt u. M.-Vorkauf (Frankfurt) in Frankfurt.  
 Gruppe III: Eintracht-Frankfurt u. M.-Vorkauf (Frankfurt) in Frankfurt.  
 Gruppe IV: Eintracht-Frankfurt u. M.-Vorkauf (Frankfurt) in Frankfurt.

## Alle Kräfte werden geprüft

Die deutsche Mannschaft für die Weltmeisterschaft. Das Hauptkriterium im Vorkampfe mit Portugal hat keinen Zweifel darüber gelassen, daß die nächsten großen Aufgaben nur unter Anspannung aller Kräfte zu lösen sind. Erste dieser Aufgaben ist der Vorkampf mit Portugal am 14. Mai im Berliner Olympiastadion, und zweite Aufgabe ist die Teilnahme an den Spielen zur Weltmeisterschaft, in deren Rahmen Deutschland in der Vorrunde entweder wieder mit Portugal oder mit der Schweiz antritt. Die sich an das Endspiel anschließenden Kämpfe deutscher Auswahlmannschaften gegen die Mannschaften von Italien, Spanien und Frankreich sind die besten Möglichkeiten, alle vorhandenen Kräfte zu überreifen. Diese Gelegenheiten sind von der Reichsführung des DFB, nach einem folgerichtig aufgestellten Plan wahrgenommen.

Den Kampf gegen England am 14. Mai befreit die deutsche Nationalmannschaft in ihrer bisher bestem Aufstellung. Am 15. Mai tritt im Olympia-Stadion zum ersten Spiel gegen Italien die Nationalmannschaft auf. Am 16. Mai, am 17. Mai, am 18. Mai, am 19. Mai, am 20. Mai, am 21. Mai, am 22. Mai, am 23. Mai, am 24. Mai, am 25. Mai, am 26. Mai, am 27. Mai, am 28. Mai, am 29. Mai, am 30. Mai, am 31. Mai, am 1. Juni, am 2. Juni, am 3. Juni, am 4. Juni, am 5. Juni, am 6. Juni, am 7. Juni, am 8. Juni, am 9. Juni, am 10. Juni, am 11. Juni, am 12. Juni, am 13. Juni, am 14. Juni, am 15. Juni, am 16. Juni, am 17. Juni, am 18. Juni, am 19. Juni, am 20. Juni, am 21. Juni, am 22. Juni, am 23. Juni, am 24. Juni, am 25. Juni, am 26. Juni, am 27. Juni, am 28. Juni, am 29. Juni, am 30. Juni, am 1. Juli, am 2. Juli, am 3. Juli, am 4. Juli, am 5. Juli, am 6. Juli, am 7. Juli, am 8. Juli, am 9. Juli, am 10. Juli, am 11. Juli, am 12. Juli, am 13. Juli, am 14. Juli, am 15. Juli, am 16. Juli, am 17. Juli, am 18. Juli, am 19. Juli, am 20. Juli, am 21. Juli, am 22. Juli, am 23. Juli, am 24. Juli, am 25. Juli, am 26. Juli, am 27. Juli, am 28. Juli, am 29. Juli, am 30. Juli, am 31. Juli, am 1. August, am 2. August, am 3. August, am 4. August, am 5. August, am 6. August, am 7. August, am 8. August, am 9. August, am 10. August, am 11. August, am 12. August, am 13. August, am 14. August, am 15. August, am 16. August, am 17. August, am 18. August, am 19. August, am 20. August, am 21. August, am 22. August, am 23. August, am 24. August, am 25. August, am 26. August, am 27. August, am 28. August, am 29. August, am 30. August, am 31. August, am 1. September, am 2. September, am 3. September, am 4. September, am 5. September, am 6. September, am 7. September, am 8. September, am 9. September, am 10. September, am 11. September, am 12. September, am 13. September, am 14. September, am 15. September, am 16. September, am 17. September, am 18. September, am 19. September, am 20. September, am 21. September, am 22. September, am 23. September, am 24. September, am 25. September, am 26. September, am 27. September, am 28. September, am 29. September, am 30. September, am 1. Oktober, am 2. Oktober, am 3. Oktober, am 4. Oktober, am 5. Oktober, am 6. Oktober, am 7. Oktober, am 8. Oktober, am 9. Oktober, am 10. Oktober, am 11. Oktober, am 12. Oktober, am 13. Oktober, am 14. Oktober, am 15. Oktober, am 16. Oktober, am 17. Oktober, am 18. Oktober, am 19. Oktober, am 20. Oktober, am 21. Oktober, am 22. Oktober, am 23. Oktober, am 24. Oktober, am 25. Oktober, am 26. Oktober, am 27. Oktober, am 28. Oktober, am 29. Oktober, am 30. Oktober, am 31. Oktober, am 1. November, am 2. November, am 3. November, am 4. November, am 5. November, am 6. November, am 7. November, am 8. November, am 9. November, am 10. November, am 11. November, am 12. November, am 13. November, am 14. November, am 15. November, am 16. November, am 17. November, am 18. November, am 19. November, am 20. November, am 21. November, am 22. November, am 23. November, am 24. November, am 25. November, am 26. November, am 27. November, am 28. November, am 29. November, am 30. November, am 1. Dezember, am 2. Dezember, am 3. Dezember, am 4. Dezember, am 5. Dezember, am 6. Dezember, am 7. Dezember, am 8. Dezember, am 9. Dezember, am 10. Dezember, am 11. Dezember, am 12. Dezember, am 13. Dezember, am 14. Dezember, am 15. Dezember, am 16. Dezember, am 17. Dezember, am 18. Dezember, am 19. Dezember, am 20. Dezember, am 21. Dezember, am 22. Dezember, am 23. Dezember, am 24. Dezember, am 25. Dezember, am 26. Dezember, am 27. Dezember, am 28. Dezember, am 29. Dezember, am 30. Dezember, am 31. Dezember, am 1. Januar, am 2. Januar, am 3. Januar, am 4. Januar, am 5. Januar, am 6. Januar, am 7. Januar, am 8. Januar, am 9. Januar, am 10. Januar, am 11. Januar, am 12. Januar, am 13. Januar, am 14. Januar, am 15. Januar, am 16. Januar, am 17. Januar, am 18. Januar, am 19. Januar, am 20. Januar, am 21. Januar, am 22. Januar, am 23. Januar, am 24. Januar, am 25. Januar, am 26. Januar, am 27. Januar, am 28. Januar, am 29. Januar, am 30. Januar, am 31. Januar, am 1. Februar, am 2. Februar, am 3. Februar, am 4. Februar, am 5. Februar, am 6. Februar, am 7. Februar, am 8. Februar, am 9. Februar, am 10. Februar, am 11. Februar, am 12. Februar, am 13. Februar, am 14. Februar, am 15. Februar, am 16. Februar, am 17. Februar, am 18. Februar, am 19. Februar, am 20. Februar, am 21. Februar, am 22. Februar, am 23. Februar, am 24. Februar, am 25. Februar, am 26. Februar, am 27. Februar, am 28. Februar, am 29. Februar, am 30. Februar, am 1. März, am 2. März, am 3. März, am 4. März, am 5. März, am 6. März, am 7. März, am 8. März, am 9. März, am 10. März, am 11. März, am 12. März, am 13. März, am 14. März, am 15. März, am 16. März, am 17. März, am 18. März, am 19. März, am 20. März, am 21. März, am 22. März, am 23. März, am 24. März, am 25. März, am 26. März, am 27. März, am 28. März, am 29. März, am 30. März, am 31. März, am 1. April, am 2. April, am 3. April, am 4. April, am 5. April, am 6. April, am 7. April, am 8. April, am 9. April, am 10. April, am 11. April, am 12. April, am 13. April, am 14. April, am 15. April, am 16. April, am 17. April, am 18. April, am 19. April, am 20. April, am 21. April, am 22. April, am 23. April, am 24. April, am 25. April, am 26. April, am 27. April, am 28. April, am 29. April, am 30. April, am 1. Mai, am 2. Mai, am 3. Mai, am 4. Mai, am 5. Mai, am 6. Mai, am 7. Mai, am 8. Mai, am 9. Mai, am 10. Mai, am 11. Mai, am 12. Mai, am 13. Mai, am 14. Mai, am 15. Mai, am 16. Mai, am 17. Mai, am 18. Mai, am 19. Mai, am 20. Mai, am 21. Mai, am 22. Mai, am 23. Mai, am 24. Mai, am 25. Mai, am 26. Mai, am 27. Mai, am 28. Mai, am 29. Mai, am 30. Mai, am 31. Mai, am 1. Juni, am 2. Juni, am 3. Juni, am 4. Juni, am 5. Juni, am 6. Juni, am 7. Juni, am 8. Juni, am 9. Juni, am 10. Juni, am 11. Juni, am 12. Juni, am 13. Juni, am 14. Juni, am 15. Juni, am 16. Juni, am 17. Juni, am 18. Juni, am 19. Juni, am 20. Juni, am 21. Juni, am 22. Juni, am 23. Juni, am 24. Juni, am 25. Juni, am 26. Juni, am 27. Juni, am 28. Juni, am 29. Juni, am 30. Juni, am 1. Juli, am 2. Juli, am 3. Juli, am 4. Juli, am 5. Juli, am 6. Juli, am 7. Juli, am 8. Juli, am 9. Juli, am 10. Juli, am 11. Juli, am 12. Juli, am 13. Juli, am 14. Juli, am 15. Juli, am 16. Juli, am 17. Juli, am 18. Juli, am 19. Juli, am 20. Juli, am 21. Juli, am 22. Juli, am 23. Juli, am 24. Juli, am 25. Juli, am 26. Juli, am 27. Juli, am 28. Juli, am 29. Juli, am 30. Juli, am 31. Juli, am 1. August, am 2. August, am 3. August, am 4. August, am 5. August, am 6. August, am 7. August, am 8. August, am 9. August, am 10. August, am 11. August, am 12. August, am 13. August, am 14. August, am 15. August, am 16. August, am 17. August, am 18. August, am 19. August, am 20. August, am 21. August, am 22. August, am 23. August, am 24. August, am 25. August, am 26. August, am 27. August, am 28. August, am 29. August, am 30. August, am 1. September, am 2. September, am 3. September, am 4. September, am 5. September, am 6. September, am 7. September, am 8. September, am 9. September, am 10. September, am 11. September, am 12. September, am 13. September, am 14. September, am 15. September, am 16. September, am 17. September, am 18. September, am 19. September, am 20. September, am 21. September, am 22. September, am 23. September, am 24. September, am 25. September, am 26. September, am 27. September, am 28. September, am 29. September, am 30. September, am 1. Oktober, am 2. Oktober, am 3. Oktober, am 4. Oktober, am 5. Oktober, am 6. Oktober, am 7. Oktober, am 8. Oktober, am 9. Oktober, am 10. Oktober, am 11. Oktober, am 12. Oktober, am 13. Oktober, am 14. Oktober, am 15. Oktober, am 16. Oktober, am 17. Oktober, am 18. Oktober, am 19. Oktober, am 20. Oktober, am 21. Oktober, am 22. Oktober, am 23. Oktober, am 24. Oktober, am 25. Oktober, am 26. Oktober, am 27. Oktober, am 28. Oktober, am 29. Oktober, am 30. Oktober, am 1. November, am 2. November, am 3. November, am 4. November, am 5. November, am 6. November, am 7. November, am 8. November, am 9. November, am 10. November, am 11. November, am 12. November, am 13. November, am 14. November, am 15. November, am 16. November, am 17. November, am 18. November, am 19. November, am 20. November, am 21. November, am 22. November, am 23. November, am 24. November, am 25. November, am 26. November, am 27. November, am 28. November, am 29. November, am 30. November, am 1. Dezember, am 2. Dezember, am 3. Dezember, am 4. Dezember, am 5. Dezember, am 6. Dezember, am 7. Dezember, am 8. Dezember, am 9. Dezember, am 10. Dezember, am 11. Dezember, am 12. Dezember, am 13. Dezember, am 14. Dezember, am 15. Dezember, am 16. Dezember, am 17. Dezember, am 18. Dezember, am 19. Dezember, am 20. Dezember, am 21. Dezember, am 22. Dezember, am 23. Dezember, am 24. Dezember, am 25. Dezember, am 26. Dezember, am 27. Dezember, am 28. Dezember, am 29. Dezember, am 30. Dezember, am 1. Januar, am 2. Januar, am 3. Januar, am 4. Januar, am 5. Januar, am 6. Januar, am 7. Januar, am 8. Januar, am 9. Januar, am 10. Januar, am 11. Januar, am 12. Januar, am 13. Januar, am 14. Januar, am 15. Januar, am 16. Januar, am 17. Januar, am 18. Januar, am 19. Januar, am 20. Januar, am 21. Januar, am 22. Januar, am 23. Januar, am 24. Januar, am 25. Januar, am 26. Januar, am 27. Januar, am 28. Januar, am 29. Januar, am 30. Januar, am 1. Februar, am 2. Februar, am 3. Februar, am 4. Februar, am 5. Februar, am 6. Februar, am 7. Februar, am 8. Februar, am 9. Februar, am 10. Februar, am 11. Februar, am 12. Februar, am 13. Februar, am 14. Februar, am 15. Februar, am 16. Februar, am 17. Februar, am 18. Februar, am 19. Februar, am 20. Februar, am 21. Februar, am 22. Februar, am 23. Februar, am 24. Februar, am 25. Februar, am 26. Februar, am 27. Februar, am 28. Februar, am 29. Februar, am 30. Februar, am 1. März, am 2. März, am 3. März, am 4. März, am 5. März, am 6. März, am 7. März, am 8. März, am 9. März, am 10. März, am 11. März, am 12. März, am 13. März, am 14. März, am 15. März, am 16. März, am 17. März, am 18. März, am 19. März, am 20. März, am 21. März, am 22. März, am 23. März, am 24. März, am 25. März, am 26. März, am 27. März, am 28. März, am 29. März, am 30. März, am 1. April, am 2. April, am 3. April, am 4. April, am 5. April, am 6. April, am 7. April, am 8. April, am 9. April, am 10. April, am 11. April, am 12. April, am 13. April, am 14. April, am 15. April, am 16. April, am 17. April, am 18. April, am 19. April, am 20. April, am 21. April, am 22. April, am 23. April, am 24. April, am 25. April, am 26. April, am 27. April, am 28. April, am 29. April, am 30. April, am 1. Mai, am 2. Mai, am 3. Mai, am 4. Mai, am 5. Mai, am 6. Mai, am 7. Mai, am 8. Mai, am 9. Mai, am 10. Mai, am 11. Mai, am 12. Mai, am 13. Mai, am 14. Mai, am 15. Mai, am 16. Mai, am 17. Mai, am 18. Mai, am 19. Mai, am 20. Mai, am 21. Mai, am 22. Mai, am 23. Mai, am 24. Mai, am 25. Mai, am 26. Mai, am 27. Mai, am 28. Mai, am 29. Mai, am 30. Mai, am 1. Juni, am 2. Juni, am 3. Juni, am 4. Juni, am 5. Juni, am 6. Juni, am 7. Juni, am 8. Juni, am 9. Juni, am 10. Juni, am 11. Juni, am 12. Juni, am 13. Juni, am 14. Juni, am 15. Juni, am 16. Juni, am 17. Juni, am 18. Juni, am 19. Juni, am 20. Juni, am 21. Juni, am 22. Juni, am 23. Juni, am 24. Juni, am 25. Juni, am 26. Juni, am 27. Juni, am 28. Juni, am 29. Juni, am 30. Juni, am 1. Juli, am 2. Juli, am 3. Juli, am 4. Juli, am 5. Juli, am 6. Juli, am 7. Juli, am 8. Juli, am 9. Juli, am 10. Juli, am 11. Juli, am 12. Juli, am 13. Juli, am 14. Juli, am 15. Juli, am 16. Juli, am 17. Juli, am 18. Juli, am 19. Juli, am 20. Juli, am 21. Juli, am 22. Juli, am 23. Juli, am 24. Juli, am 25. Juli, am 26. Juli, am 27. Juli, am 28. Juli, am 29. Juli, am 30. Juli, am 1. August, am 2. August, am 3. August, am 4. August, am 5. August, am 6. August, am 7. August, am 8. August, am 9. August, am 10. August, am 11. August, am 12. August, am 13. August, am 14. August, am 15. August, am 16. August, am 17. August, am 18. August, am 19. August, am 20. August, am 21. August, am 22. August, am 23. August, am 24. August, am 25. August, am 26. August, am 27. August, am 28. August, am 29. August, am 30. August, am 1. September, am 2. September, am 3. September, am 4. September, am 5. September, am 6. September, am 7. September, am 8. September, am 9. September, am 10. September, am 11. September, am 12. September, am 13. September, am 14. September, am 15. September, am 16. September, am 17. September, am 18. September, am 19. September, am 20. September, am 21. September, am 22. September, am 23. September, am 24. September, am 25. September, am 26. September, am 27. September, am 28. September, am 29. September, am 30. September, am 1. Oktober, am 2. Oktober, am 3. Oktober, am 4. Oktober, am 5. Oktober, am 6. Oktober, am 7. Oktober, am 8. Oktober, am 9. Oktober, am 10. Oktober, am 11. Oktober, am 12. Oktober, am 13. Oktober, am 14. Oktober, am 15. Oktober, am 16. Oktober, am 17. Oktober, am 18. Oktober, am 19. Oktober, am 20. Oktober, am 21. Oktober, am 22. Oktober, am 23. Oktober, am 24. Oktober, am 25. Oktober, am 26. Oktober, am 27. Oktober, am 28. Oktober, am 29. Oktober, am 30. Oktober, am 1. November, am 2. November, am 3. November, am 4. November, am 5. November, am 6. November, am 7. November, am 8. November, am 9. November, am 10. November, am 11. November, am 12. November, am 13. November, am 14. November, am 15. November, am 16. November, am 17. November, am 18. November, am 19. November, am 20. November, am 21. November, am 22. November, am 23. November, am 24. November, am 25. November, am 26. November, am 27. November, am 28. November, am 29. November, am 30. November, am 1. Dezember, am 2. Dezember, am 3. Dezember, am 4. Dezember, am 5. Dezember, am 6. Dezember, am 7. Dezember, am 8. Dezember, am 9. Dezember, am 10. Dezember, am 11. Dezember, am 12. Dezember, am 13. Dezember, am 14. Dezember, am 15. Dezember, am 16. Dezember, am 17. Dezember, am 18. Dezember, am 19. Dezember, am 20. Dezember, am 21. Dezember, am 22. Dezember, am 23. Dezember, am 24. Dezember, am 25. Dezember, am 26. Dezember, am 27. Dezember, am 28. Dezember, am 29. Dezember, am 30. Dezember, am 1. Januar, am 2. Januar, am 3. Januar, am 4. Januar, am 5. Januar, am 6. Januar, am 7. Januar, am 8. Januar, am 9. Januar, am 10. Januar, am 11. Januar, am 12. Januar, am 13. Januar, am 14. Januar, am 15. Januar, am 16. Januar, am 17. Januar, am 18. Januar, am 19. Januar, am 20. Januar, am 21. Januar, am 22. Januar, am 23. Januar, am 24. Januar, am 25. Januar, am 26. Januar, am 27. Januar, am 28. Januar, am 29. Januar, am 30. Januar, am 1. Februar, am 2. Februar, am 3. Februar, am 4. Februar, am 5. Februar, am 6. Februar, am 7. Februar, am 8. Februar, am 9. Februar, am 10. Februar, am 11. Februar, am 12. Februar, am 13. Februar, am 14. Februar, am 15. Februar, am 16. Februar, am 17. Februar, am 18. Februar, am 19. Februar, am 20. Februar, am 21. Februar, am 22. Februar, am 23. Februar, am 24. Februar, am 25. Februar, am 26. Februar, am 27. Februar, am 28. Februar, am 29. Februar, am 30. Februar, am 1. März, am 2. März, am 3. März, am 4. März, am 5. März, am 6. März, am 7. März, am 8. März, am 9. März, am 10. März, am 11. März, am 12. März, am 13. März, am 14. März, am 15. März, am 16. März, am 17. März, am 18. März, am 19. März, am 20. März, am 21. März, am 22. März, am 23. März, am 24. März, am 25. März, am 26. März, am 27. März, am 28. März, am 29. März, am 30. März, am 1. April, am 2. April, am 3. April, am 4. April, am 5. April, am 6. April, am 7. April, am 8. April, am 9. April, am 10. April, am 11. April, am 12. April, am 13. April, am 14. April, am 15. April, am 16. April, am 17. April, am 18. April, am 19. April, am 20. April, am 21. April, am 22. April, am 23. April, am 24. April, am 25. April, am 26. April, am 27. April, am 28. April, am 29. April, am 30. April, am 1. Mai, am 2. Mai, am 3. Mai, am 4. Mai, am 5. Mai, am 6. Mai, am 7. Mai, am 8. Mai, am 9. Mai, am 10. Mai, am 11. Mai, am 12. Mai, am 13. Mai, am 14. Mai, am 15. Mai, am 16. Mai, am 17. Mai, am 18. Mai, am 19. Mai, am 20. Mai, am 21. Mai, am 22. Mai, am 23. Mai, am 24. Mai, am 25. Mai, am 26. Mai, am 27. Mai, am 28. Mai, am 29. Mai, am 30. Mai, am 1. Juni, am 2. Juni, am 3. Juni, am 4. Juni, am 5. Juni, am 6. Juni, am 7. Juni, am 8. Juni, am 9. Juni, am 10. Juni, am 11. Juni, am 12. Juni, am 13. Juni, am 14. Juni, am 15. Juni, am 16. Juni, am 17. Juni, am 18. Juni, am 19. Juni, am 20. Juni, am 21. Juni, am 22. Juni, am 23. Juni, am 24. Juni, am 25. Juni, am 26. Juni, am 27. Juni, am 28. Juni, am 29. Juni, am 30. Juni, am 1. Juli, am 2. Juli, am 3. Juli, am 4. Juli, am 5. Juli, am 6. Juli, am 7. Juli, am 8. Juli, am 9. Juli, am 10. Juli, am 11. Juli, am 12. Juli, am 13. Juli, am 14. Juli, am 15. Juli, am 16. Juli, am 17. Juli, am 18. Juli, am 19. Juli, am 20. Juli, am 21. Juli, am 22. Juli, am 23. Juli, am 24. Juli, am 25. Juli, am 26. Juli, am 27. Juli, am 28. Juli, am 29. Juli, am 30. Juli, am 1. August, am 2. August, am 3. August, am 4. August, am 5. August, am 6. August, am 7. August, am 8. August, am 9. August, am 10. August, am 11. August, am 12. August, am 13. August, am 14. August, am 15. August, am 16. August, am 17. August, am 18. August, am 19. August, am 20. August, am 21. August, am 22. August, am 23. August, am 24. August, am 25. August, am 26. August, am 27. August, am 28. August, am 29. August, am 30. August, am 1. September, am 2. September, am 3. September, am 4. September, am 5. September, am 6. September, am 7. September, am 8. September, am 9. September, am 10. September, am 11. September, am 12. September, am 13. September, am 14. September, am 15. September, am 16. September, am 17. September, am 18. September, am 19. September, am 20. September, am 21. September, am 22. September, am 23. September, am 24. September, am 25. September, am 26. September, am 27. September, am 28. September, am 29. September, am 30. September, am 1. Oktober, am 2. Oktober, am 3. Oktober, am 4. Oktober, am 5. Oktober, am 6. Oktober, am 7. Oktober, am 8. Oktober, am 9. Oktober, am 10. Oktober, am 11. Oktober, am 12. Oktober, am 13. Oktober, am 14. Oktober, am 15. Oktober, am 16. Oktober, am 17. Oktober, am 18. Oktober, am 19. Oktober, am 20. Oktober, am 21. Oktober, am 22. Oktober, am 23. Oktober, am 24. Oktober, am 25. Oktober, am 26. Oktober, am 27. Oktober, am 28. Oktober, am 29. Oktober, am 30. Oktober, am 1. November, am 2. November, am 3. November, am 4. November, am 5. November, am 6. November, am 7. November, am 8. November, am 9. November, am 10. November, am 11. November, am 12. November, am 13. November, am 14. November, am 15. November, am 16. November, am 17. November, am 18. November, am 19. November, am 20. November, am 21. November, am 22. November, am 23. November, am 24. November, am 25. November, am 26. November, am 27. November, am 28. November, am 29. November, am 30. November, am 1. Dezember, am 2. Dezember, am 3. Dezember, am 4. Dezember, am 5. Dezember, am 6. Dezember, am 7. Dezember, am 8. Dezember, am 9. Dezember, am 10. Dezember, am 11. Dezember, am 12. Dezember, am 13. Dezember, am 14. Dezember, am 15. Dezember, am 16. Dezember, am 17. Dezember, am 18. Dezember, am 19. Dezember, am 20. Dezember, am 21. Dezember, am 22. Dezember, am 23. Dezember, am 24. Dezember, am 25. Dezember, am 26. Dezember, am 27. Dezember, am 28. Dezember, am 29. Dezember, am 30. Dezember, am 1. Januar, am 2. Januar, am 3. Januar, am 4. Januar, am 5. Januar, am 6. Januar, am 7. Januar, am 8. Januar, am 9. Januar, am 10. Januar, am 11. Januar, am 12. Januar, am 13. Januar, am 14. Januar, am 15. Januar, am 16. Januar, am 17. Januar, am 18. Januar, am 19. Januar, am 20. Januar, am 21. Januar, am 22. Januar, am 23. Januar, am 24. Januar, am 25. Januar, am 26. Januar, am 27. Januar, am 28. Januar, am 29. Januar, am 30. Januar, am 1. Februar, am 2. Februar, am 3. Februar, am 4. Februar, am 5. Februar, am 6. Februar, am 7. Februar, am 8. Februar, am 9. Februar, am 10. Februar, am 11. Februar, am 12. Februar, am 13. Februar, am 14. Februar, am 15. Februar, am 16. Februar, am 17. Februar, am 18. Februar, am 19. Februar, am 20. Februar, am 21. Februar, am 22. Februar, am 23. Februar, am 24. Februar, am 25. Februar, am 26. Februar, am 27. Februar, am 28. Februar, am 29. Februar, am 30. Februar, am 1. März, am 2. März, am 3. März, am 4. März, am 5. März, am 6. März, am 7. März, am 8. März, am 9. März, am 10. März, am 11. März, am 12. März, am 13. März, am 14. März, am 15. März, am 16. März, am 17. März, am 18. März, am 19. März, am 20. März, am 21. März, am 22. März, am 23. März, am 24. März, am 25. März, am 26. März, am 27. März, am 28. März, am 29. März, am 30. März, am 1. April, am 2. April, am 3. April, am 4. April, am 5. April, am 6. April, am 7. April, am 8. April, am 9. April, am 10. April, am 11. April, am 12. April, am 13. April, am 14. April, am 15. April, am 16. April, am 17. April, am 18. April, am 19. April, am 20. April, am 21. April, am 22. April, am 23. April, am 24. April, am 25. April, am 26. April, am 27. April, am 28. April, am 29. April, am 30. April, am 1. Mai, am 2. Mai, am 3. Mai, am 4. Mai, am 5. Mai, am 6. Mai, am 7. Mai, am 8. Mai, am 9. Mai, am 10. Mai, am 11. Mai, am 12. Mai, am 13. Mai, am 14. Mai, am 15. Mai, am 16. Mai, am 17. Mai, am 18. Mai, am 19. Mai, am 20. Mai, am 21. Mai, am 22. Mai, am 23. Mai, am 24. Mai, am 25. Mai, am 26. Mai, am 27. Mai, am 28. Mai, am 29. Mai, am 30. Mai, am 1. Juni, am 2. Juni, am 3. Juni, am 4. Juni, am 5. Juni, am 6. Juni, am 7. Juni, am 8. Juni, am 9. Juni, am 10. Juni, am 11. Juni, am 12. Juni, am 13. Juni, am 14. Juni, am 15. Juni, am 16. Juni, am 17. Juni, am 18. Juni, am 19







### Das Saalebad rüstet

Es wird sich vorzeitig verändern.

× **Leuna.** Was die Witterung der Besamungsfähigkeit weniger Veranlassung zu den Vorbereitungen der beschriebenen Bodenbearbeitung geben, so ist es aber die vorgezeichnete Jahreszeit, auf die man bei den Arbeiten in der Saale-Gebirgsbahn vor jetzt bereits von Sommer in Ordnung gebracht. Die Schichtarbeiten werden mit großer Eile und die Saalegeleise angelegt. Das Saalebad Saalegeleise wird auch für die Ausübung des Sports weiter ausgebaut. Der am Ende gelegene Sportplatz erhält einen vorläufigen Tennisplatz zur Durchführung des Tennisspiels. Wenn das Bad keine Arbeiter mehr beschäftigen wird, so werden die verlassenen Jahre zum Vorteil verwendet. Die Arbeiter werden es danken.

### Vorlicht, Straßenbau!

× **Leuna.** Zum dritten Male in kurzer Zeit ist die südliche Siedlungsstraße an der Rosenstraße aufgegeben worden und die Verkehrsabnahme an dieser Stelle beschränkt. Die 19 Arbeiter des Sommererwartungsbauausbaues sind in den Siedlungsstraßen beschäftigt. Bald wird in dem Baugelände Schönheit und Ordnung eintreten, da die gesamten Wohnhäuser im Mai bezugsfertig sind.

### Grober Insug.

× **Leuna.** Der tote Saalearm, zu Füßen der Saalestraße, hat Bauleiter, der durch den Tod durch einen Verkehrsunfall gestorben war, seinen Platz an der Spitze gefüllt. Das Schiff wurde geleistet und die Befragung umgekehrt. Der Bauleiter seine Tat unverändert betrachten.



### Frühlingsfest wird vorbereitet

× Auf dem Siedlungsplatz sind gegenwärtig die Vorbereitungen für das Frühlingsfest, wie es alljährlich von Schichtarbeitern veranstaltet wird, im Gange. Eine ganze Anzahl Stände sind schon aufgebaut worden und weitere sind im Anrollen. Der lustige Stummel wird am 30. April beginnen und bis zum 8. Mai dauern.

### Verkehrsverein will werben!

× **Marxleben.** Der Verkehrsverein in Marxleben hat im Laufe des Jahres seine Hauptversammlung ab. Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Vorsitzende, Landwirt Kurt B. in der, dem im vergangenen Jahre vorerhaltenen Mitgliederversammlung und Ernst Schüttgen, deren Gedächtnis geht wurde. Aus der Redezeit der Vorsitzenden Verlesung wurden dann die wichtigsten Daten und Vorkommnisse zum Inhalt genommen. Die Rechnungslegung ergab eine Einnahme von 174,80 M. und eine Ausgabe von 171,80 M. Als neuer Kassierer wurde Landwirt Rudolf Schlag bestellt. Seitens der Gemeinde wird dem Verein eine finanzielle Unterstützung gewährt. Als vorläufiger Vorstand wird in Kürze der Weg, der von der Rodelbahn an Berge entlang nach dem Gottardberg führt, verbreitert und geländert werden. Es sind sechs neue Stände beschafft worden, die demnächst aufgestellt werden, weil werden auf der Siedlung Salpetermineralien ihren Platz finden. In der nächsten Zeit wird eine allgemeine Mitgliederwerbung durchgeführt werden, und die Vereinsleitung hofft, daß sich recht viele Dorfbewohner dem Verein anschließen werden. Zur Zeit zählt der Verein 85 Mitglieder, die teils durch ihre Beiträge, die nachgeholt werden, teils durch Spenden, die dafür sorgen, daß die Wege instand gesetzt und Neuanpflanzungen vorgenommen werden. Nach der Sitzung fand eine allgemeine Aussprache statt. Bei der Führerschaft wurde die Verlesung beschlossen.

### Praktischer Unterricht

× **Althausen.** Zum Wochenende erlebten unsere Kinder der drei oberen Klassen einen lehrreichen

wir aber wünschen die Ordnung. Die richtige Aufstellung der Arbeitskräfte wird seinen Zweck wieder erfüllen.

### Belaufene Grünanlagen.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

### Neuer Wohnungsbau.

× **Leuna.** In der Lemnatorstraße wird neben dem Bauplatz der Firma König ein Wohnfamilienwohnhaus gebaut. Nach dieser Wohnungsbau behält, daß das Jahr 1938 ein Baujahr in Leuna wird.



### Personalien von der Schule.

× **Bad Dürrenberg.** Wie wir erfahren, verläßt Lehrer Höpner die Siedlungsschule auf seinen eigenen Wunsch, um eine Stelle an einer einstufigen Schule in einem Orte bei GutsMuthsberg zu übernehmen. Sein Nachfolger ist Lehrer Strömman aus Priester.

### Reiten am 29. 30. April.

× **Bad Dürrenberg.** Die Unfall- und Invalidenrenten für Mai werden schon am 30. April gezahlt; Kreisversicherungsgebühren dagegen schon am 29. April.

such in der Schule: ein Töpfer aus Oberlaufth war zu Gast gekommen, um die Kinder in das Gebiet der Töpferei einzuführen. Die Kinder lernten hier etwas für die ganz neue Töpferei. Nach allgemeinen einführenden Erklärungen zeigte ihnen der Töpfermeister an mehreren praktischen Beispielen, wie Blumentöpfe, Stimmröhren und Bergelassen herzustellen. Mit viel Interesse folgten Kinder und Lehrer den sehr interessanten und belehrenden Ausführungen des Töpfers. Vor allem erlitten sie, welche Geschicklichkeit gerade zur Ausübung dieses Handwerks erforderlich ist. Die Kinder waren dem Vorführer darum auch sehr dankbar.

### Fretler an Werke

× **Hohenhausen.** Es ist wiederholt vorgekommen, daß auf dem hiesigen Friedhofe junge Tierfräucher abgetrieben und aus dem Erdbreich gerissen worden sind. Ob das durch Friedhofschänder bewirkt wurde oder durch Unachtsamkeit spielender Kinder, ließ sich nicht feststellen.

### Mutterboden sehr begehrt

× **Hohenhausen.** Es dürfte bekannt sein, daß die Erde vorzüglich verarbeitet ist ein wichtiger Bestandteil der Gärten. In der Nähe der Hohenhäuser Straße hat sich eine große Anzahl von Gärtnern angesammelt, die sich um die Erde bemühen. Die Erde ist sehr begehrt und wird zu einem hohen Preis verkauft.

× **Hohenhausen.** Es dürfte bekannt sein, daß die Erde vorzüglich verarbeitet ist ein wichtiger Bestandteil der Gärten. In der Nähe der Hohenhäuser Straße hat sich eine große Anzahl von Gärtnern angesammelt, die sich um die Erde bemühen. Die Erde ist sehr begehrt und wird zu einem hohen Preis verkauft.

△ **Hohenhausen.** Bei der Ortspolizeibehörde wurde ein nicht reingewaschener Schieferboden als zu gelassen gemeldet. Der Hund wurde vorläufig in einer Kasse untergebracht. Der Eigentümer kann Rückgabe-Anträge bei der Ortspolizeibehörde geltend machen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

Ergebnisse der letzten Wahlen ein. Nach einem Sieg und Gebührende wurden die Jugendgruppe (Präsident) über die Geschichte der Jugendbewegung, wobei sie auf die bedeutungsvollen Ereignisse näher einging. Es schloß die Geschichte des nun wieder zum Deutschen Reich gehörenden Landes, das eine längere Lebenszeit durch innere Unstabilität durchlebt hat. Dem Vortrag wurde mit regem Interesse gefolgt und am Schluß dankbarer Beifall gezollt.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

△ **Hohenhausen.** Der Verleger und Schriftleiter Dr. phil. Friedrich Carl Hohenhausen ist nach 80 Jahren am 27. April 1938 im Alter von 80 Jahren im Ruhestand zurückgetreten. Der Eigentümer der Zeitung ist Herr Carl Hohenhausen.

## Hande und Wirtschaft

### Für den öffentlichen Dienst

Einheitliche Arbeitsbedingungen für alle Gefolgschaftsmitglieder

Anzählige Einzelstarke außer Kraft gesetzt

h Drei große Tarifordnungen für den öffentlichen Dienst sind mit dem 1. April in Kraft getreten, durch die die Arbeitsbedingungen aller Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes in einen einheitlichen Zustand angestrichen werden. Die drei großen Tarifordnungen sind: 1. Die Tarifordnung A, 2. Die Tarifordnung B, 3. Die Tarifordnung C. Die Tarifordnung A ist die wichtigste, da sie die Arbeitsbedingungen für alle Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes festlegt. Die Tarifordnung B regelt die Arbeitsbedingungen für die Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes, die in einem besonderen Dienstverhältnis stehen. Die Tarifordnung C regelt die Arbeitsbedingungen für die Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes, die in einem besonderen Dienstverhältnis stehen.

Die drei großen Tarifordnungen sind: 1. Die Tarifordnung A, 2. Die Tarifordnung B, 3. Die Tarifordnung C. Die Tarifordnung A ist die wichtigste, da sie die Arbeitsbedingungen für alle Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes festlegt. Die Tarifordnung B regelt die Arbeitsbedingungen für die Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes, die in einem besonderen Dienstverhältnis stehen. Die Tarifordnung C regelt die Arbeitsbedingungen für die Gefolgschaftsmitglieder des öffentlichen Dienstes, die in einem besonderen Dienstverhältnis stehen.

und im Freiheitskampf der Bewegung Gefolgschaften werden und bei veränderter Leistungsstärke die vollen Dienstbezüge erhalten; ihren erhöhten Erholungsbedürfnis ist durch einen Jahresurlaub Rechnung getragen. Schließlich ist der Gefolgschaftsmitgliedern der öffentliche Dienst auch eine Ausdehnung der öffentlichen Dienstleistungen mit dem Ziel einer Neuordnung in der Wege geleistet, die aber zur Zeit wegen der erforderlichen umfangreichen Feststellungen noch nicht abgeschlossen ist.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

September v. J. aufgelöst. Man muß zunächst abwarten, welche Mittel die chinesische Regierung abgeben will, um die neue Anleihe erfolgreich zu machen als die Freiheitsanleihe von 1937. Diese wurde bei einem Zinssatz von 800 Mill. Dollar nur mit rund 400 Mill. Dollar gezeichnet. Für die neue Anleihe Chinas bestehen bisher noch erhebliche Schwierigkeiten, da angesichts der unruhigen Wirtschaftslage des Reiches nur eine auf chinesische Währung laufende Emmission ausreicht, nicht sehr groß ist.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.

× **Leuna.** Die Grünanlagen an der Rosenstraße werden hergerichtet. Damit verschwindet der von Ballonen über die Grünfläche angelegte Weg. Wegen der Wegeordnung muß Einsicht haben und wegen ihrer Bequemlichkeit die Anlagen nicht wieder durch eine Gehbahn behindern.





